



MITTEILUNGSBLATT

Donnerstag, 1. Dezember 2016 | Nr. 48

37. Jahrgang

Veranstaltungen im Dezember 2016

Sa.	03.12.	Jahreskonzert	MV Winterstettendorf
So.	04.12.	Kurkonzert im Maxibad Bad Waldsee, 20.00 Uhr	MGV Muttensweiler
Sa.	10.12.	Weihnachtsfeier	SV Winterstettenstadt
Sa.	10.12.	Jahreskonzert in der Mehrzweckhalle Ingoldingen	SV Steinhausen-Muttensweiler
So.	11.12.	Weihnachtsfeier - Alternachmittag der Vereine	Der Winterstetter
Sa.	24.12.	Weihnachtslieder unterm Christbaum	MV Ingoldingen
Sa.	24.12.	Christmette Wallfahrtskirche St. Peter und Paul Steinhausen, 23:00 Uhr	MV Steinhausen-Muttensweiler
Mo.	26.12.	Weihnachtskonzert des Kirchenchors und MV Ingoldingen	MV Ingoldingen

FREIWILLIGE
FEUERWEHR  INGOLDINGEN

Erste Hauptversammlung der Gesamtfeuerwehr in Ingoldingen

Am Dienstag, 08.11.2016 fand die erste gemeinsame Hauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Ingoldingen in der Mehrzweckhalle Ingoldingen statt. Im Vorfeld der Versammlung wurde Herr Simon Ries, Kommandant der Einsatzabteilung Ingoldingen, von Bürgermeister Schell als erster Gesamtkommandant bestimmt.

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch BM Schell übernahm Herr Ries als Gesamtkommandant die Leitung der weiteren Hauptversammlung und begrüßte seine Feuerwehrkameraden. Er erklärte den Kameraden den Ablauf der Wahl seines Stellvertreters, der Wahl des Schriftführers und Kassenverwalters in Personalunion sowie der Wahl der beiden stimmberechtigten Beisitzer aus der Einsatzabteilung Ingoldingen.

Zur Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten stellte sich Herr Stefan Scheffold, Kommandant der Einsatzabtei-



Von rechts: Feuerwehrkommandant Simon Ries, Stefan Frizenschaf, Anton Eisele, stellv. Feuerwehrkommandant Stefan Scheffold, Stefan Ballschuh, Bürgermeister Jürgen Schell

lung Muttensweiler. Er wurde einstimmig gewählt. Als Schriftführer und Kassenverwalter in Personalunion wurde Herr Stefan Frizenschaf aus der Einsatzabteilung Winterstettendorf gewählt. Anschließend stand die Besetzung des Feuerwehrausschusses auf der Tagesordnung. Neben den Komman-

danten aus den Einsatzabteilungen waren noch 2 Kameraden aus der Einsatzabteilung Ingoldingen zu wählen. Herr Ries wies ausdrücklich darauf hin, dass es ihm wichtig sei, alle Teilorte im Feuerwehrausschuss vertreten zu wissen. Er schlage daher jeweils einen Feuerwehrkameraden aus Degernau, Herrn

VERWALTUNG | IMPRESSUM

Bürgermeisteramt Ingoldingen

Tel. 0 73 55 / 93 04-0, Fax 93 04-22
info@ingoldingen.de

Ortsverwaltung Muttensweiler

Tel. 0 75 83 / 92 62 05, Fax 92 62 06

Ortsverwaltung Winterstettendorf

Tel. 0 73 55 / 23 91, Fax 93 13 83

Ortsverwaltung Winterstettenstadt

Tel. 07355 / 23 41, Fax 93 13 87

Herausgeber

Bürgermeisteramt Ingoldingen

Verantwortlich

für den amtlichen Teil

Bürgermeister Jürgen Schell

Verantwortlich für den Anzeigenteil

A. Stähle, Primo-Verlag,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17-0, Fax 0 77 71 / 93 17-40,
info@primo-stockach.de,
www.primo-stockach.de

Stefan Ballschuh und einen Feuerwehrkameraden aus Grodt, Herrn Anton Eisele für die Wahl zum Beisitzer im Feuerwehrausschuss vor. Herr Stefan Ballschuh und Herr Anton Eisele wurden einstimmig zu Beisitzern des Feuerwehrausschusses gewählt.

In seiner Sitzung am 24.11.2016 hat der Gemeinderat Herrn Simon Ries als Feuerwehrkommandanten und Herrn Stefan Scheffold als stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ingoldingen einstimmig bestätigt.

Ein herzlicher Dank geht an Herrn Ries für die Leitung der Versammlung. Weiterer Dank gilt den anwesenden Gemeinderäten, die als Wahlhelfer fungierten.

AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 24.11.2016

1. Fragen der Bürgerschaft

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt und keine Anliegen vorgebracht.

2. Bestätigung des neu gewählten Feuerwehrkommandanten sowie des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Gesamfeuerwehr Ingoldingen

Am Dienstag, 08.11.2016 fand die erste gemeinsame Hauptversammlung der Gesamfeuerwehr Ingoldingen in der Mehrzweckhalle Ingoldingen statt. Nachdem sich im Vorfeld keiner der geeigneten Kandidaten freiwillig zur Wahl des Feuerwehrkommandanten aufstellen ließ, stellte Herr Bürgermeister Schell an diesem Abend den von ihm bestimmten Feuerwehrkommandanten Herrn Simon Ries vor. Zur Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten stellte sich Herr Stefan Scheffold, Kommandant der Einsatzabteilung Muttensweiler. Er wurde einstimmig gewählt.

Nach § 10 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Ingoldingen hat der Gemeinderat den Feuerwehrkommandanten und seinen Stellvertreter in seinem Amt zu bestätigen.

Der Gemeinderat hat Herrn Simon Ries als Feuerwehrkommandanten und Herrn Stefan Scheffold als stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ingoldingen bestätigt.

Ein ausführlicher Bericht zur ersten gemeinsamen Hauptversammlung der Feuerwehr Ingoldingen folgt in Kürze im Mitteilungsblatt.

3. Umgestaltung des alten Rathausplatzes in Muttensweiler

Nach der letzten Beratung der Umgestaltung des alten Rathausplatzes in Muttensweiler hat der Gemeinderat die vorgestellte Planung in den Ortschaftsrat Muttensweiler zurückverwiesen. Die Aufgabenstellung lag darin, die Kosten für dieses Projekt zu reduzieren und eine alternative Planung vorzustellen.

In der Sitzung hat das Büro Funk eine weitere Planung mit reduzierten Kosten vorgestellt. Folgende Änderungen wurden im Plan eigearbeitet:

- Der südliche Fahrbahnrand inklusive der Randeinfassungen wird belassen.
- Die südlich angrenzenden Hofflächen müssen somit nicht angeglichen werden.
- Die Baulängen am Bauanfang bzw. Bauende werden um ca. 25m verkürzt.
- Auf die Erneuerung des nördlichen Gehweges am Baubeginn kann verzichtet werden.
- Auf die Verlängerung des Gehweges am Bauende (südlicher Rand) wird verzichtet.
- Im Bereich des Kirchplatzes kann die bestehende Fahrbahn teilweise belassen werden es müsste eventuell nur die Asphaltdeckschicht erneuert werden.
- Die geplante Hofeinfahrt sollte um ca. 2,00 Meter in Richtung Norden verschoben werden.
- Die Parkplätze am Kirchenplatz sollen nicht mit einer separaten Einfahrt erschlossen werden, stattdessen erfolgt die Zufahrt direkt von der Straße aus.

Die Kosten von ursprünglich fast 200.000 € können somit auf rd. 130.000 € verringert werden.



**Gemeinde
INGOLDINGEN**

Die Gemeinde Ingoldingen sucht **zum 01.01.2017** eine/n

Hausmeister/in

für das Riefhaus in Winterstettenstadt.

Zu Ihren Aufgaben gehört die Betreuung des Riefhauses sowie der dort stattfindenden Veranstaltungen.

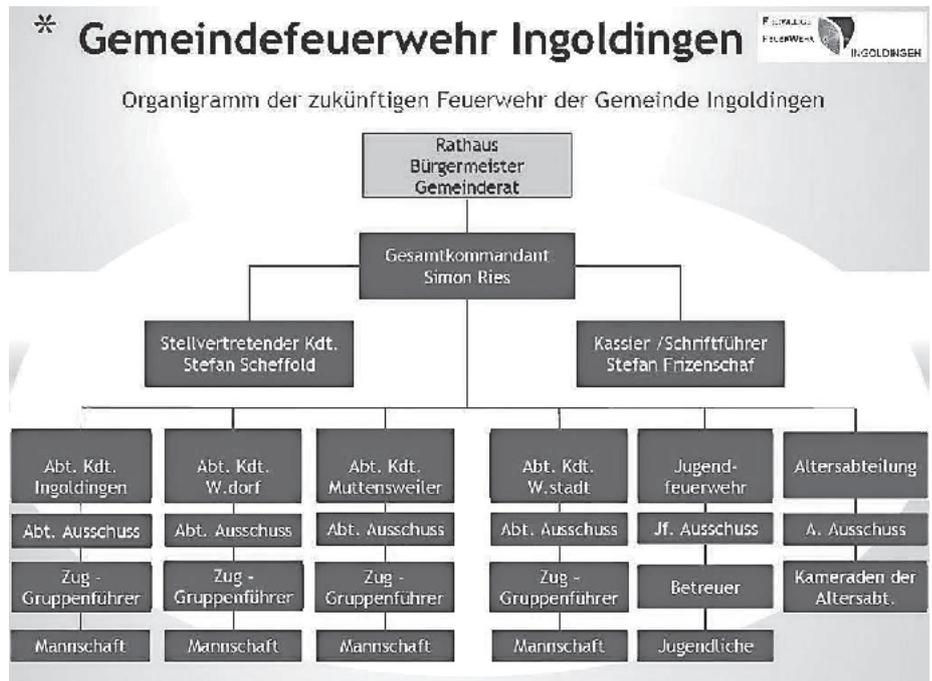
Bei der Tätigkeit handelt sich um einen Mini-Job. Die Bezahlung erfolgt auf Stundenbasis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stelle ist grundsätzlich auch teilbar.

Sie arbeiten zuverlässig, gewissenhaft und verfügen über handwerkliches Geschick?

Dann bewerben Sie sich mit einem kurzen Anschreiben und Ihrem Lebenslauf **bis zum 18. Dezember 2016** bei der Gemeinde Ingoldingen, St. Georgenstr. 1, 88456 Ingoldingen.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Lämmle (Personalamt), Tel. 07355/9304-13 oder Frau Brunold (Ortsvorsteherin), Tel. 07355/2341 gerne zur Verfügung.





Kritisch wurde aus dem Gemeinderat der Wegfall des Gehweges auf der Südseite betrachtet. Der Sicherheitsaspekt und die Fortführung des Gehweges gerade auf der Südseite waren die ursprünglichen wichtigen Argumente für das Projekt. Diese sollen jetzt der Kostenreduzierung zum Opfer fallen. Eine erste Planung mit rd. 80.000 Euro hatte diesen Gehweg und Parkplätze auf der Insel vorgesehen.

Das Projekt wurde nochmals zur Prüfung der angesprochenen Bedenken in den Ortschaftsrat Muttensweiler verwiesen.

4. Umsatzbesteuerung der Gemeinde Ingoldingen - Ausübung der Option nach § 27 Absatz 22 UStG

Durch die Änderung des Umsatzsteuerrechts mit Artikel 12 des Steueränderungsgesetzes 2015 wurde die Umsatzbesteuerung der Kommunen neu geregelt. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, eine Möglichkeit zur weiteren Anwendung des alten Rechts bis Ende 2020 wahrzunehmen.

5. Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) bei der Gemeinde Ingoldingen

Die gemeindehaushaltsrechtlichen Regelungen zum Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR), der sogenannten (Kommunalen) Doppik, sind vom Landtag von Baden-Württemberg am 22. April 2009 im Rahmen des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen worden. Der Gesetzesbeschluss sieht die Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR beziehungsweise „Kommunale Doppik“) bei allen baden-württembergischen Kommunen bis zum Jahr 2020 vor.

Mit einer Einführung des NKHR geht in den Kommunalhaushalten ein Paradigmenwechsel von der Kameralistik, einer zahlungsorientierten Darstellungsform, in der im Wesentlichen nur Geldflüsse betrachtet werden, auf die Veranschlagung und Buchung des Ressourcenverbrauchs (Aufwand und Ertrag) sowie der Zahlungsvorgänge (Auszahlungen und Einzahlungen) in einem doppischen Rechnungswesen einher. So berücksichtigt das NKHR beziehungsweise

die Kommunale Doppik beispielsweise auch Abschreibungen, die zwar Aufwand darstellen, aber nicht unmittelbar zu Auszahlungen führen. Ziel ist dabei, verbrauchte Ressourcen zumindest mittelfristig periodengerecht auszugleichen.

Die grundlegenden Entscheidungen und die strategische Ausrichtung, welche untrennbar mit der Einführung des NKHR verbunden sind, sind für die Gemeinde von inhaltlich und wirtschaftlich herausragender Bedeutung. Daher ist für die Einführung des NKHR ein **Grundsatzbeschluss** des Gemeinderats erforderlich. Der Grundsatzbeschluss sollte in der ersten Phase des Einführungsprojekts erfolgen und insbesondere folgende Inhalte aufweisen:

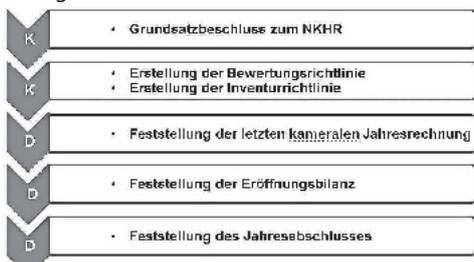
- Grundsätzliche Entscheidung, dass das NKHR eingeführt werden soll und das Projekt ausdrücklich vom Gemeinderat unterstützt wird
- Einführungszeitpunkt und Stichtag für die Eröffnungsbilanz
- Auftrag an die Verwaltung, eine detaillierte Projektplanung aufzustellen etc.
- Bereitstellung des Projektbudgets: finanziell, personell und zeitlich
- Eventuell eine Darstellung der zu bildenden Teilprojekte.

Ausgehend vom Grundsatzbeschluss des Gemeinderats sollten im Rahmen der Projektorganisation Meilensteine zur frühzeitigen Unterrichtung des Gemeinderats über grundlegende Entscheidungen im Projekt, insbesondere zur Bewertung des Vermögens (etwa der Straßen) festgelegt werden. Wenn der Gemeinderat diese grundlegenden Entscheidungen im Rahmen des Grundsatzbeschlusses nicht explizit der Verwaltung (Projektorganisation) zuweist, bleibt er entscheidungszuständig.

Aufgrund der grundlegenden Bedeutung, der immanenten Dauerwirkung oder der Übertragung finanzwirtschaftlicher Verantwortung sind für die Kommunale Doppik die folgenden Sachverhalte der **Entscheidungszuständigkeit des Gemeinderats** zuzuordnen:

- **Umstieg auf das NKHR**
- **Gliederung in Teilhaushalte**
- **Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung**
- **Beschluss des Finanzplans mit Investitionsprogramm**
- **Feststellung des Jahresabschlusses**

Abgeleitet von der Entscheidungszuständigkeit ergeben sich folgende Aufgaben für den Gemeinderat im Rahmen der Umstellung:



Zum Zeitpunkt des Buchungstils K – Kameralistik / D - Doppik

Im Rahmen der Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) ist es notwendig eine Eröffnungsbilanz zu erstellen, die durch Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zum Bilanzstichtag darstellt.

Da in den Gemeinden bislang oft nur im Bereich der Kostenrechnenden Einrichtungen auf eine Vollvermögensbewertung zurückgegriffen werden kann, müssen die für die Zwecke der Eröffnungsbilanz erforderlichen Daten häufig erst noch erhoben werden. Grundsätzlich sind in der Eröffnungsbilanz die Vermögensgegenstände mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten (sog. Restbuchwerte). Nur wenn die tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht oder nicht ohne unverhältnismäßigen Aufwand ermittelt werden können, können Erfahrungswerte angesetzt werden. Dabei stehen der Gemeinde verschiedene Wahlrechte zu, die, einmal ausgeübt, nicht ohne weiteres geändert werden dürfen.

Aus diesem Grund ist es notwendig eine Bewertungsrichtlinie zu verabschieden, die die Grundlagen zur Erfassung und Bewertung des Altvermögens regelt. Mit ihr können die Werte des Anlagevermögens ermittelt und in die entsprechenden EDV-Programme eingepflegt werden. Das Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände basiert auf den Regelungen der Gemeindeordnung, der Gemeindehaushaltsverordnung sowie dem Leitfaden zur Bilanzierung nach den Grundlagen des NKHR in Baden-Württemberg, die für alle Kommunen in Baden-Württemberg verbindlich sind.

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz ist es weiterhin notwendig, ein Inventar aufzustellen. Die hierzu notwendige Inventur muss zum ersten Mal im Rahmen der Eröffnungsbilanz durchgeführt werden und ist anschließend jährlich zu wiederholen. Damit sichergestellt ist, dass das Vermögen und die Schulden ordnungsgemäß erfasst, einheitlich im Inventar abgebildet und nach gleichen Bewertungskriterien bewertet wird, ist es notwendig, eine verbindliche Inventurrichtlinie zu erstellen.

Gemäß § 38 Abs. 4 GemHVO (Inventurvereinfachungsverfahren) kann für bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens bis zu einem Wert von 1000 Euro ohne Umsatzsteuer eine Befreiung der Bilanzierung nach § 37 Abs. 1 Sätze 1 und 3 GemHVO erfolgen. Ferner kann nach § 62 Abs. 1 S. 3 GemHVO bei beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen, deren Anschaffung oder Herstellung länger als sechs Jahre vor dem Stichtag für die Eröffnungsbilanz zurückliegt, auf eine Bilanzierung verzichtet werden.

Für die Durchführung der Vermögensbewertung ist die Verwaltung (Bürgermeister, Fachbedienstete/r für das Finanzwesen)

zuständig. Da bei der Umstellung auf das NKHR die Vermögensbewertung von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung für die Gemeinde ist, sollten die Grundsätze der Vermögensbewertung eng mit dem Gemeinderat abgestimmt werden. Der Gemeinderat ist von der Verwaltung frühzeitig zu informieren.

Bei den Bewertungsfragen gibt es keine Wahlrechte im engeren Sinne. § 62 Abs. 1 bis 5 GemHVO lässt Vereinfachungen für die Erstellung der Eröffnungsbilanz zu, wenn die tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht mehr oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand ermittelbar sind. Insofern ersetzen die Erfahrungswerte lediglich die nicht ermittelbaren tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten und eröffnen keine originären Wahlrechte.

Das NKHR in Ingoldingen

Das Rechnungswesen der Gemeinde Ingoldingen wird gemäß der Gemeindehaushaltsordnung kameral geführt. Für die sogenannten kostenrechnenden Einrichtungen werden gemäß der Vorschrift Anlagenbewertungen geführt. Diese werden derzeit noch in Form von Excel-Tabellen geführt. Vor einigen Wochen wurde ein Zusatzmodul des Rechnungsoftware für die Anlagenbewertung in Betrieb genommen. Derzeit werden bereits die laufenden Maßnahmen direkt in der Anlagenbewertung erfasst. Im Laufe des Jahres 2017 sollen die Daten der kostenrechnenden Einrichtungen hier nach erfasst werden.

Die Gemeinde nutzt über die KIRU ein Geoinformationssystem in dem u.a. die Daten des Liegenschaftskatasters, aber auch eigene Plandaten der Gemeinde bereitgestellt werden. Hieraus können ohne großen Aufwand die Grundstücksdaten für die Vermögensbewertung entnommen werden.

Vorgesehener Ablauf des Projekts

Mit der Fassung des Grundsatzbeschlusses über die Einführung des NKHR zum 1.1.2019 in der Gemeinde Ingoldingen sollte auch bereits über die Art der Durchführung der Vermögensbewertung entschieden werden. Ziel der Verwaltung ist es die Immobilien der Gemeinde zum Stichtag 31.12.2016 durch einen externen Dienstleister im Laufe des Jahres 2017 bewerten zu lassen und die Daten dann in die Software einzuspielen.

Die Verwaltung hat zu diesem Zweck bei der KIRU ein Angebot für die kiru.Vermögensbewertung eingeholt. In diesem Bereich arbeitet die KIRU mit der iib Institut Innovatives Bauen Dr. Hettenbach GmbH, 68723 Schwetzingen zusammen. KIRU und iib verfügen über einen reichen und jahrelangen Erfahrungsschatz im Bereich der Bewertung des kommunalen Vermögens sowie der Einführung des NKHRs. Somit ist gewährleistet, dass die erfassten Daten, dann auch prüfungssicher in die Eröffnungsbilanz einfließen können. Eventuelle spätere Nacharbeiten werden hierdurch vermieden. Die Kosten für die Immobilienbewertung

belaufen sich laut Angebot auf 37.434 €. Bei einer Beauftragung zum jetzigen Zeitpunkt wird das Projekt bis Herbst 2017 abgeschlossen sein. Im Rahmen dieser Bewertung wird auch die erforderliche Bewertungsrichtlinie und Inventurrichtlinie erstellt.

In einem weiteren Projektschritt ist dann noch das bewegliche Anlagevermögen (so weit nicht bereits erfasst) zu bewerten. Diese Erfassung umfasst, dann allerdings nur die ab 2013 beschafften Gegenstände ab einem Wert von 1.000 € (Vereinfachungsregel). Nachdem in diesem Bereich nun bereits die laufenden Anschaffungen erfasst werden, sind hier noch die Jahre 2013, 2014 und 2015 nach zu erfassen. Diese Daten werden dann spätestens Anfang 2019 benötigt.

Parallel zur Vermögensbewertung hat sich die Gemeinde auch Gedanken über die zukünftige Haushaltsstruktur zu machen. Die Vorschriften räumen hier verschiedene Möglichkeiten ein, die noch geprüft werden müssen. Eine Festlegung hierzu muss spätestens im Frühjahr 2018 erfolgen. Die Verwaltung wird dem Gemeinderat zu gegebener Zeit geeignete Vorschläge zur Haushaltsstruktur unterbreiten.

Weiterhin ist während dem Einführungsprojekt das gemeindliche Personal mit dem notwendigen Fachwissen zu schulen. Das gleiche gilt zu gegebener Zeit selbstverständlich auch für den Gemeinderat. Die Software dvv.Finanzen (SAP) wird mit der Einführung des NKHR auf eine neuere Version (KM-Smart) umgestellt, was ebenfalls zu Aufwand an Dienstleistung und Schulung führt. Auch diese Dinge möchte die Verwaltung in enger Zusammenarbeit mit der KIRU erledigen. Für die Einrichtung der kommunalen Doppik im SAP-System ist mit Kosten von ca. 10.000 € zu rechnen. Der Schulungsaufwand für das Gesamtprojekt wird ca. 15.000 geschätzt..

Zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) bei der Gemeinde Ingoldingen fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

- Die Gemeinde Ingoldingen beabsichtigt zum 01.01.2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umzustellen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) die Einführung des NKHR vorzubereiten und die Vermögenserfassung und Vermögensbewertung vorzunehmen sowie die zur Einführung des NKHR notwendigen Teilprojekte durchzuführen.
- Das Angebot des Rechenzentrums KIRU vom 05.07.2016 über die kiru. Vermögensbewertung wird angenommen.
- Die Leistungs- und Kosteninformation für die Einführung und den Betrieb Kommunale Doppik mit dvv.Finanzen (SAP) wird zur Kenntnis genommen. Der beschriebenen Vorgehensweise wird zugestimmt.
- Das mobile Anlagevermögen wird, soweit noch nicht erfasst, von der Verwaltung selbst bewertet, sofern personelle Möglichkeiten gegeben sind. Gegebenenfalls sind optionale Leistungen von der KIRU in Anspruch zu nehmen. Hierüber wird dem Gemeinderat entsprechend berichtet.
- Haushaltsmittel für die Vermögensbewertung, EDV-Umstellung sowie den Beratungs- und Schulungsaufwand sind in den Haushaltsplänen 2017 und 2018 bereitzustellen.

6. Annahme von Spenden

Folgende Spenden standen zur Genehmigung an:

- Geldzuwendung in Höhe von 87,00 €, Erlös Tischmiete Zwillingbasar Kiga Winterstettendorf
- Sachzuwendung in Höhe von 2.721,56 €, Schulfruchtprogramm für alle Kindergärten, die Krippe sowie alle Schulen der Gemeinde Ingoldingen
- Geldzuwendung in Höhe von 158,70 €, Erlös St.-Martins-Fest Kiga Winterstettendorf

Ablaufplanung Doppik-Einführung

Aufgabe/Teilprojekt	2016				2017				2018				2019				2020			
	Q1	Q2	Q3	Q4																
Information und Kommunikation																				
Theorieschulungen																				
Erfassung und Bewertung des Vermögens																				
Produktion																				
Konzept und Einführung der Finanzbuchführung																				
Softwareschulungen																				
Doppelte Haushaltsplanung und Budgetierung																				
Echtbetrieb																				
Eröffnungsbilanz																				
Jahresabschluss																				

- Geldzuwendung in Höhe von 171,60 €, Erlös St.-Martins-Fest Kiga Ingoldingen
- Geldzuwendung in Höhe von 130,00 €, Erlös St.-Martins-Fest Kiga Winterstettendorf

Der Gemeinderat hat der Annahme dieser Spenden zugestimmt.

7. Sonstiges

Vermarktung von Bauplätzen mit



Seit Anfang November sind die freien Bauplätze in unserer Gemeinde über das Bauplatz-Portal <https://www.baupilot.com/ingoldingen> abrufbar. **Warum BAUPILOT?** Wir möchten die Bauplatzvergabe für Sie transparenter machen und Ihnen jederzeit, schnell und unbürokratisch alle für Sie wichtigen Informationen bereitstellen. Mit BAUPILOT sind Sie jederzeit über den aktuellen Stand informiert.

Es besteht die Möglichkeit sich über das Portal einen freien Bauplatz zu reservieren bzw. sich dafür zu bewerben. Hierfür muss man sich am Portal anmelden und den in der Gemeinde „üblichen“ Bewerberbogen für Bauplatzinteressenten ausfüllen. Zukünftig sollen möglichst alle Bauplatzanfragen über BAUPILOT abgewickelt werden. Zudem werden nach und nach alle relevanten Infos und Dokumente zum jeweiligen Baugebiet (wie zum Beispiel Bebauungspläne oder Bodengutachten) veröffentlicht und können direkt heruntergeladen werden.

Anhand des ausgefüllten Bewerberbogens entscheidet der Gemeinderat über die Vergabe des Bauplatzes an den Interessenten.

Auch über Baugebiete in Planung informieren wir Sie auf unserem neuen Portal. So können Sie sich bereits jetzt online über die künftigen Bauplätze im neuen Baugebiet „Wiesenhölzle III“ in Winterstettenstadt informieren und sich auf die Interessentenliste des Baugebiets eintragen lassen. Mit Ihrem Eintrag in die Interessentenliste erhalten Sie ab sofort alle News und Informationen zum neuen Baugebiet „Wiesenhölzle III“ und dessen Vermarktung per Mail.

Über eine rege Nutzung des Portals würden wir uns freuen.

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Schwarz-weiße Katze zuge laufen

in Degernau
an Ober- und Unterlippe schwarzer Fleck
Tel. 0170 1775304

WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG

Selbstablesebriefe für die Wasserabrechnung

• Vorabinformation -

In diesem Jahr werden wir die Selbstableseung der Wasserzähler in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum Ulm – Reutlingen und der Deutschen Post durchführen.

Das bedeutet, dass die Erfassung der von Ihnen gemeldeten Zählerstände in einem automatischen Verfahren bei der Deutschen Post erfolgt.

Aus diesem Grunde ist es nicht mehr möglich, die Zählerstände per Telefon, Telefax oder E-Mail ans Rathaus Ingoldingen zu melden.

Die Selbstablesekarten können auch nicht mehr im Rathaus Ingoldingen oder bei den Ortsverwaltungen eingeworfen/abgegeben werden.

Die Selbstablesekarten müssen zukünftig mit einem blauen oder schwarzen Stift deutlich lesbar ausgefüllt und in einen Briefkasten der Deutschen Post eingeworfen werden. Das Porto wird von der Gemeinde Ingoldingen übernommen!! Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Zählerstand per Internet direkt zu erfassen.

Mit dem Selbstablesebrief erhalten Sie ein Muster, wie die Karte auszufüllen ist und eine Beschreibung, wie die Meldung per Internet erfolgen muss!

Der Selbstablesebrief wird Ihnen Mitte Dezember zugestellt.

In der Gemeinde Ingoldingen gibt es keine Wasserzähler mit Kommastellen, deshalb müssen Sie alle Zahlen melden, die auf der Wasseruhr angezeigt werden (auch eine „0“ am Ende!!!)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!!!

Bürgerenergiegenossenschaft Bad Schussenried – Ingoldingen hält Generalversammlung ab

Am vergangenen Dienstag fand im Sitzungssaal des Rathauses in Ingoldingen die Generalversammlung der BEG ab. Zusammen mit den Aufsichtsräten und den Vorständen waren 25 Genossen gekommen um sich Zahlen zum abgelaufenen Geschäftsjahr 2015 erläutern zu lassen. Auf dem Dach des kommunalen Kindergartens in Bad Buchau konnte der 2. Teil einer PV-Anlage mit 47 KWP installiert werden. Die gleiche große Anlage war ein Jahr zuvor schon auf diesem Dach installiert worden. Damit erhöht sich die Gesamtleistung aller 9 PV-Anlagen der BEG auf insgesamt 258 KWP.

Auf Vorschlag des Aufsichtsratsvorsitzenden Wolfgang Riedle hat die Versammlung eine Dividendenausschüttung in Höhe von 2,5 % einstimmig beschlossen.

Die Vorstandschaft der BEG ist mit 3 Vorständen besetzt, ein Vorstandsposten war bereits seit Anfang 2016 vakant. Mit Herrn Winfried Eberhard ist es jetzt gelungen, ein Aufsichtsratsmitglied aus der Raumschaft Bad Buchau in die Vorstandschaft zu übernehmen. Damit sind künftig alle 3 Raumschaften auch im Vorstand der BEG vertreten.

Durch den Wechsel von Herrn Eberhard in den Vorstand wurde ein Sitz im Aufsichtsrat frei. Die Generalversammlung hat einstimmig den Bad Buchauer Bürgermeister Herrn Peter Diesch in den Aufsichtsrat gewählt.

Am Ende der Versammlung lenkte der Vorstand den Blick der Genossenschaft nach vorne und unterrichtete die Genossen über die in 2017 geplanten Aktivitäten. In Ingoldingen – Hervetsweiler soll eine 5 MW große PV-Freiflächenanlage mit der EnBW als Betreiber errichtet werden. Eine Beteiligung der BEG an dieser Anlage ist grundsätzlich möglich, entsprechende Verhandlungen hierzu wird der Vorstand aufnehmen. Gleiches gilt für eine mögliche Beteiligung an der geplanten Windkraftanlage der EnBW auf der Atzenberger Höhe.

Gemeindebücherei Ingoldingen



Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Dienstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr

Liebe Bücherei-Besucher

Nochmals zur Erinnerung. Ab heute Donnerstag, 01.12.2016 wird der Adventskalender in der Bücherei geöffnet und ein Märchen vorgelesen. Wir freuen uns auf viele Zuhörer.

Das Bücherei-Team

FREIWILLIGE FEUERWEHR

FFW Winterstettendorf

Nächste Feuerwehrprobe ist am Montag 05.12.2016 um 20:00Uhr.

Kameraden der Feuerwehr Winterstettendorf unterstützten mit Spende soziales Projekt

Die Freiwillige Feuerwehr Winterstettendorf veranstaltet seit bereits vier Jahren immer am dritten Adventswochenende einen Christbaumverkauf. Einen Teil des Erlöses wollen die Kameraden der Feuerwehr nun einem sozialen Projekt aus der Region zukommen lassen.

Am 23.11.2016 konnten sie die Spende in Höhe von 500€ an den Verein „Zusammen Berge Versetzen“ aus Eberhardzell/Kappel übergeben. Der Verein setzt sich für Familien mit beeinträchtigten Kindern ein. Aktuell sammeln sie Spenden für eine Rollstuhlrampe, ein behindertengerechtes Fahrrad und einen Diabetes-Warnhund. Julika Hommrich von „Zusammen Berge Versetzen“ nahm die Spende entgegen. Sie bedankte sich bei Kommandant Dominik Rebholz und erklärte, dass die Spenden zu 100% in die laufenden Projekte fließen. Auch dieses Jahr wird wieder ein Christbaumverkauf am Gerätehaus stattfinden.



(Auf dem Bild von links: Andreas Wiedergrün (stellv. Kommandant); Julika Hommrich (Zusammen Berge Versetzen e.V.); Dominik Rebholz (Kommandant FFW Winterstettendorf)

**Weihnachtsbäume
Achtung Voranzeige!**

Die Freiwillige Feuerwehr Winterstettendorf verkauft am Freitag den 09.12.2016 von 13:30 bis 18:30 Uhr und am Samstag den 10.12.2016 von 9:30 bis 16:00 Uhr Weihnachtsbäume.

Der Verkauf wird vor dem Gemeindehaus Winterstettendorf stattfinden.

Die Bäume sind aus der Region, werden frisch geschlagen, und werden Naturnah angebaut.

Es werden verschiedene Sorten (Nordmannstanne, Blaufichte und Rotfichte) in allen Größen und Preisklassen angeboten.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Auf reges Interesse freut sich Ihre Feuerwehr Winterstettendorf!

Jugendfeuerwehr Ingoldingen

Am Montag, 05. Dez. 2016 um 18.30 Uhr Feuerwehrprobe

**Freiwillige Feuerwehr
Muttensweiler**

Am Montag, 05.12. 2016 um 20 Uhr Feuerwehrprobe.

SENIOREN

Senioren Winterstettenstadt

Liebe Seniorinnen und Senioren.

Zu unserem letzten Seniorennachmittag in diesem Jahr am Mittwoch, 7. Dezember, laden wir recht herzlich ein. Wir beginnen bereits um 11.30 Uhr im Rief-Haus mit einem Mittagessen. Anschließend gehen wir zum besinnlichen Teil über. Die Gruppe VOKALIS, unter Leitung von Conny Christ, wird uns mit Liedern und Gedichten zur Adventszeit unterhalten. Den Nachmittag lassen wir mit Kaffee und Kuchen ausklingen. Beachten sie bitte die geänderte Anfangszeit! Das Team freut sich über viele Gäste.

**Senioren-gemeinschaft
Steinhausen-Muttensweiler**

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am **Mittwoch, 7. Dezember** ab **14.00 Uhr** ins **Gasthaus „Linde“ in Steinhausen.**

Senioren Ingoldingen

Am **Donnerstag, 8. Dezember** ab **13.30 Uhr** sind alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Adventsnachmittag mit Musik und gemeinschaftlichem Singen und besinnlichen Texten ins Vereinsheim des Musikvereins eingeladen. Auch St. Nikolaus und Knecht Ruprecht haben ihren Besuch angekündigt. Wir freuen uns auf viele Besucher. Herzliche Einladung.

**Gemeinsamer
Mittagstisch**



Gemeinsamer Mittagstisch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie können einmal in der Woche ein Mittagessen in geselliger Runde genießen. Wir würden uns über neue Gäste sehr freuen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Sie brauchen nicht jedes Mal am Essen teilnehmen. Wir treffen uns wieder am **Donnerstag, 08. Dez. 2016** um **12.00 Uhr** in den Räumen der „Morgenröte“ bei der Schule in Ingoldingen. Es stehen 2 Menüs zur Auswahl.

- Menü 1: Spanferkel, Sauerkraut, Salzkartoffeln
- Menü 2: Makkaroni mit Broccoliröschen, Käsehaube, Salat

Die Kosten mit Suppe, Dessert und einem Getränk betragen 6,00 €. Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 07. Dez. 2016, 10:00 Uhr im Rathaus in Ingoldingen, Tel. 07355/9304-0, an. Sollten Sie keine Möglichkeit haben nach Ingoldingen in die Schule zu kommen,

sagen Sie es bitte bei der Essensanmeldung. Sie werden gerne aus einem Teilort der Gemeinde abgeholt und wieder nach Hause gebracht.

Sie können auch ein Mittagessen verschenken. Vielleicht zum Geburtstag oder als Weihnachtsgeschenk für die Nachbarin oder den Nachbarn oder für Opa und Oma. Gutscheine gibt es bei der Gemeindeverwaltung Ingoldingen.

Ihr „AKTIV-Älter werden-Team“

**JUBILARE IN UNSERER
GEMEINDE**

Wir wünschen fürs neue Lebensjahr alles Gute besonders Gesundheit und Gottes Segen



- 01.12.2016 Herrn Franz Scheffold Muttensweiler, 73 Jahre
- Frau Elfriede Steinrock Winterstettenstadt, 70 Jahre

**WICHTIGE
RUFNUMMERN**

Rettungsdienst/Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Sperren von EC- und Kreditkarten	116116
Krankentransporte	19222
	(aus dem Mobilfunknetz mit Vorwahl 07351)
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
Notrufnummer Ewariss (bei Rohrbruch etc.)	07351/9030
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805/911610
Hausärztlicher Notdienst	116117
Kinderärztlicher Notdienst	0180/1929343
Augenärztlicher Notdienst	0180/1929350

VHS

VHS Oberschwaben

Bei folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze!

Die besten Mittel der Hildegard Heilkunde A30417 Jutta Isabella Martin Oft kommt unverhofft und wie schnell haben wir uns erkältet, plagen uns Allergien, haben wir Knochenprobleme oder Zahnweh. Mit dem alten Wissen der Hildegard von Bingen können wir uns vieler Kräuter und bewährter Hausmittel bedienen, um die Gesundheit zu unterstützen.

Do, 1.12.2016, 19.00 - 21.15 Uhr, 3,0 UE
88456 Ingoldingen, St. Georgenstraße 1, Gemeindestadel, 11,40 EUR

Wirbelsäulengymnastik - Fit von Kopf bis Fuß

A30210 Edeltraud Geister

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die Rückenbeschwerden vorbeugen wollen, die durch einseitige Belastung zur Fehlhaltung neigen und die sich gerne zu rhythmischer Musik bewegen und ihren Rücken fit halten möchten. Er beinhaltet Übungen zum Aufbau von Muskelkraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination, Atemtechnik und Körperhaltung.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Gymnastikmatte und ein Getränk.

Di, 6.12.2016, 19.30 - 20.30 Uhr, 8 Abende, 10,7 UE

88456 Ingoldingen, St. Georgenstraße 1, Gemeindestadel, 39,50 EUR

Mietrecht: Immer Händel zwischen Mieter und Vermieter

A10502 Roland Huchler

Spätestens bei der nächsten Heizkostenabrechnung sind Händel zwischen Mieter und Vermieter programmiert. Viele Missverständnisse und Streitigkeiten können vermieden werden, wenn beide Seiten besser über das Mietrecht informiert sind.

Seminarinhalte: Vertragsgestaltungen, Mieterhöhungen, Schönheitsreparaturen, Vertragsbeendigungen, Kündigungen, Neuerungen im Mietrecht.

Der Dozent ist Rechtsanwalt mit einem großen Erfahrungsschatz in diesem Bereich. Sie erhalten einen Überblick zu diesem Thema, eine Einzelberatung ist nicht möglich.

Mi, 7.12.2016, 19.00 - 21.15 Uhr, 3,0 UE

88456 Ingoldingen, St. Georgenstraße 1, Gemeindestadel, 15,00 EUR

Bitte melden Sie sich vor der Veranstaltung mit der Kurs Nummer A bei der Volkshochschule an! vhs - Aulendorf, Tel: 07525/9239340. Fax: 07525/92393490, E-Mail: info@vhs-ulendorf.de www.vhs-aulendorf.de, vhs Ingoldingen, 07355/9178430.

AUS DEN SCHULEN



Grundschule Ingoldingen

Großer Arbeitseinsatz im Schulgarten

Mitte November hat der Bauhof und unser Hausmeisterteam ganze Arbeit im Schulgarten geleistet. Da wir seit diesem Schuljahr eine wöchentliche Garten-AG im Ganztagsbereich unter der Anleitung von Frau Mandy Hopp (Wunschgartenatelier) anbieten, wurde es hier höchste Zeit, den Innenhof von alten Sträuchern zu befreien und so herzurichten, dass dort Kinder arbeiten und lernen können. Hier ein großes Dankeschön an die Gemeinde Ingoldingen, die dies finanziell möglich gemacht hat und natürlich an

diejenigen, die Hand angelegt haben: Frank Schmidberger, Erich Brauchle, Torsten Richter, Konrad Stark, Wahab Alkhleef vom Bauhof und natürlich an Rosalinde und Gerhard Kloos. Gleich am letzten Donnerstag haben die Kinder mit Frau Hopp stolz einen Apfelbaum in die Mitte des Gartens gepflanzt.



Schulchor singt beim Gottesdienst in Ingoldingen

Am vergangenen Samstag fand in der Kirche Ingoldingen der Vorstellungsgottesdienst der neuen Kommunionkinder statt. Zu diesem Anlass sang der Ingoldinger Schulchor unter der Leitung von Frau Stirner. Passend zum Thema Schatz gaben die Kinder unter anderem das Lied „Komm wir suchen einen Schatz“ zum Besten. Vielen Dank hier für die gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde an Frau Ott und unseren Pfarrer Babu und nicht zu vergessen Frau Simone Zinser und Claudia Schmid, die uns wieder einmal musikalisch am Piano und mit der Querflöte begleitet haben.



LANDWIRTSCHAFTLICHE MITTEILUNGEN

Tagung zum biologischen Ackerbau

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt Biberach veranstaltet am Dienstag, 6. Dezember, um 13.30 Uhr ein Forum zu den Themen „Bio-Ackerbau ohne Vieh“ und „Durchwachsende Silphie - Anbau und Wirtschaftlichkeit“ im Kleintierzüchtervereinsheim Biberach, Gewerbegebiet Wolfental, Steigmühlstraße 32. Bei der Durchwachsenden Silphie handelt es sich um eine aus Nordamerika stammende Pflanzenart aus der Familie der Korbblütler. Die mehrjährige, ausdauernde Pflanze wird

aufgrund ihrer großen Biomasseproduktion auch als Energiepflanze angebaut. Zum Thema „Bio-Ackerbau ohne Vieh“ referiert Andreas Gruel, Bioland-Berater und Landwirt. Den Vortrag zur Durchwachsenden Silphie hält Ralf Brodmann von der Firma Metzler&Brodmann KG, die Saatgut der Silphie vertreibt.

LandFrauen informieren!

Der LandFrauenverband Biberach – Sigma-Ringen fährt zum **Weihnachtsmarkt nach Konstanz**.

Vorher Rundfahrt auf der Insel Reichenau mit Besichtigung des Münsters, anschließend Mittagessen.

Nachmittags Weihnachtsmarkt.

Abfahrt am 14.12. 2016

8.15 Uhr Ochsenhausen, Firma Ertl

8.40 Uhr Biberach, Jordanbad

9.15 Uhr Bad Saulgau, Stadthalle

Rückfahrt 19.00 Uhr.

**Preis: Mitglieder 16,00 €
Nichtmitglieder 21,00 €**

Anmeldung bei Petra Rief, Tel.: 07357 1899, Geschäftsstelle LF, Tel.: 07571 7309 0

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf

Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal, Ingoldinger Str. 5, 88427 Steinhausen

Öffnungszeiten:

Mo + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr (Ingoldingen), Tel. 07355/91080,

Di. + Do. 9.00 – 12.00 Uhr (Steinhausen) Tel. 07583/2377, Fax 07583/942710, Email kath-pfarramt.steinhausen@drs.de

Samstag, 3. Dezember – Hl. Franz Xaver – Herz-Mariä-Samstag

7.00 Uhr Steinhausen Anbetung

18.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

19.00 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier, Gebetsgedenken für Eduard und Magdalena Schmerker

Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag – Hl. Barbara, hl. Johannes v. Damaskus, Sel. Adolph Kolping

9.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier

10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Anton und Paula Schlude, Eugen und Maria Link, Frida Link, Gustav und Johanna Aßfalg, Albert Aßfalg; für Angela Hiestand; für Anna und Josef Bendel und Paul Hornstein; für Agnes und August Boxler

13.15 Uhr Grodt Rosenkranz
 13.30 Uhr Ingoldingen Rosenkranz
 13.30 Uhr Muttensweiler Rosenkranz
17.30 Uhr! Steinhausen Adventsfenster mit den Ministranten aus Steinhausen am Pfarrhaus
 (bitte eine Tasse mitbringen!)

18.30 Uhr! Steinhausen Rosenkranz
19.00 Uhr! Ingoldingen Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Luise, Hans und Inge Herb; für Elisabeth Stark, Max Stark und Helmut Lämmle; Jahrtag für Pfarrer Franz Xaver Kloos; für Gisela Härle
19.00 Uhr! Winterstettendorf Wortgottesfeier mit Kommunion

Montag, 5. Dezember

18.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
 19.30 Uhr Hausgebet im Advent „Fürchte dich nicht“

Dienstag, 6. Dezember – Hl. Nikolaus

8.00 Uhr Winterstettenstadt Rosenkranz
 19.00 Uhr Steinhausen Gebetskreis
 19.00 Uhr Wattenweiler Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Dezember – Hl. Ambrosius

18.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
 18.30 Uhr Ingoldingen Rosenkranz
 19.00 Uhr Ingoldingen Rorate mit Kirchenchor

Donnerstag, 8. Dezember – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

18.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
 19.00 Uhr Winterstettenstadt Rorate
 19.00 Uhr Ingoldingen Gebetskreis

Freitag, 9. Dezember –

Hl. Johannes Jakob
 8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier
 18.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Samstag, 10. Dezember

6.30 Uhr Muttensweiler Roratemesse mit Frauengruppe Steinhausen-Muttensweiler – Thema: „Heilige Luzia, die Lichtbringerin“
 18.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
 19.00 Uhr Ingoldingen Eucharistiefeier, Gebetsgedenken für Elisabeth Stark

Sonntag, 11. Dezember – 3. Adventssonntag („Gaudete“) Hl. Damasus I.

9.00 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier, Gebetsgedenken für Alfons Ruß
 10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Josef und Rosa Ackermann; für Arthur Vollmer; für verstorbene Angehörige der Familie Schust
 10.30 Uhr Ingoldingen Tauffeier von Johanna Sander
 13.15 Uhr Grodt Rosenkranz
 13.30 Uhr Ingoldingen Rosenkranz
 13.30 Uhr Muttensweiler Rosenkranz
17.30 Uhr! Steinhausen Adventsfenster mit der Landjugend beim Landjugendheim
18.30 Uhr! Steinhausen Rosenkranz
19.00 Uhr! Winterstettenstadt Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Maria und Walter Meseck, Antonie und Josef Wirth, Kreszentia Mohr, Elisabeth und Franz Schmid mit Tochter Klara

Liturgischer Kalender –

2. Adventssonntag

Lesung 1: Jes 11,1-10
 Lesung 2: Röm 15,4-9
 Ev: Mt 3,1-12.

Herz-Jesu-Verehrung in der Wallfahrtskirche Steinhausen

In der Wallfahrtskirche in Steinhausen findet am **Herz-Jesu-Freitag, 2. Dezember** um 14.30 Uhr eine Eucharistiefeier statt. Ab 13.30 Uhr ist Beichtgelegenheit. Die Messe am Freitag ist besonders den Anliegen der Gläubigen und allen Wallfahrern zum Ort des „Tröstes“ und Ort der „Heilung“ gewidmet. Anschließend ca. 15.00 Uhr (Barmherzigkeitsstunde) wird der Barmherzige Rosenkranz gebetet. Zum Schluss haben wir die Krankensegnung. Herzliche Einladung.

Firmungvorbereitung 2016/2017

Bitte beachten: Die Auftaktveranstaltung der Firmlinge findet am Samstag, 3.12.2016 im Riefhaus Winterstettenstadt, kleiner Saal von 14.00-17.30 Uhr statt. Alle Firmlinge sind dazu herzlich eingeladen. Außerdem bitten wir für diesen Nachmittag noch um Kuchenspenden. *Judith Amann*

Kirchenchor Steinhausen-Muttensweiler

Freitag, 9. Dezember, 20.00 Uhr Chorprobe.

Rorate – eine Messe

für Frühaufsteher, vor Sonnenaufgang, bei Kerzenlicht, mit Flötenmusik und Luziamädchen.

Wir laden alle zum Adventsgottesdienst am Samstag 10.12.16 um 6.30 Uhr in Muttensweiler ein.

Das Thema des Gottesdienstes ist: „Luzia, die Lichtbringerin“. Bringen sie bitte eine Kerze im Glas mit. Anschließend sind alle herzlich zum gemeinsamen Frühstück in den Bürgersaal eingeladen. Über ihr Kommen freuen sich alle Frauen der Frauengruppe

Sternsinger 2017 Ingoldingen

1.Treff am Freitag, 16. Dezember um 14.00 Uhr im Gemeindestadel.
 Auskunft über Frau Liane Zeh, Tel. 917016, Frau Daniela Mayer, Tel. 917488 und Frau Hedwig Birk, Tel. 1050.

Evang. Kirche Bad Schussenried

Sonntag, 4. Dezember 2016 – 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Maile)
 9.30 Uhr Kindergottesdienst, Probe für das Krippenspiel

17.00 Uhr Adventskonzert der Stadtkapelle Bad Schussenried
 Eintritt frei – Spenden zugunsten der Aktion „Brot für die Welt“

Montag, 5. Dezember 2016

19.30 Uhr Übungsabend Stille-Meditation, Gemeindezentrum Christuskirche
 Anmeldung und Information: Pfarrer i.R. Ulrich Mack, Tel.: 07583/5399987

Dienstag, 6. Dezember 2016

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Regenta
 20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 7. Dezember 2016

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet, Christuskirche

Donnerstag, 8. Dezember 2016

19.00 Uhr Posaunenchor

Adventskonzert 2016

Herzliche Einladung zum Benefizkonzert am Sonntag, den 4.Dez. um 17.00 Uhr in unserer Evangelischen Christuskirche in der Saulgauer Strasse 22 zugunsten der Aktion: Brot für die WELT mit unserem Musikverein Stadtkapelle Bad Schussenried e.V. und unserem Neuen Chorkinderchor Bad Schussenried 1859 e.V.

GOTTESDIENSTZEITVERÄNDERUNG

Liebe Gemeindemitglieder, letztes Jahr hatten wir schon in den Monaten Dezember und Januar die Gottesdienstanzfangszeit auf 10.00 Uhr gelegt. Wir stehen damit in Verbundenheit mit den Kirchengemeinden Bad Saulgau und Bad Buchau.

Nun haben wir im Kirchengemeinderat beschlossen, *grundsätzlich* zum Beginn des neuen Jahres im Reformationsjubiläum – ab 1.Januar 2017 unsere Gottesdienstanzfangszeit **von 9.30 Uhr auf punkt 10.00 Uhr mit zehminütigem Vorläuten zu verlegen.**

Das entspricht zum einem dem Wunsch, etwas länger am Sonntagmorgen in den Familien zu frühstücken und zum anderen dem Wunsch unserer Gemeindemitglieder aus den Teilorten, die einen etwas längeren Anfahrtsweg zum Gottesdienstbesuch haben. Bitte beachten Sie ab **1.Januar 2017** die neue Gottesdienstanzfangszeit, vielen Dank

Betrachtung: „Hat denn noch jemand ZEIT für mich?“

*Grüner Kranz mit roten Kerzen,
 Lichterglanz in allen Herzen,
 Weihnachtslieder, Plätzchenduft,
 Zimt und Sterne in der Luft.
 Garten trägt sein Winterkleid,
 wer hat noch für Kinder Zeit?*

*Leute packen, basteln, laufen,
 grübeln, suchen, rennen, kaufen,
 kochen, backen braten, waschen,
 rätseln, wispern, lüstern, naschen,
 schreiben Briefe, Wünsche, Karten,
 was sie auch von dir erwarten.*

*Doch wozu denn hetzen, eilen,
 schöner ist es zu verweilen
 und vor allem dran zu denken,
 sich ein Päckchen „Zeit“ zu schenken.
 Und bitte lasst noch etwas Raum
 für das Christkind unterm Baum!*

(Ursel Scheffler ©, „grüner Kranz“)

Bibelworte: „Steht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lk 21, 28b)

„Es wird höchste Zeit, dass wir von Zeit zu Zeit, über unsere Zeit nachdenken und wie wir diese geschenkte Zeit mit unserem LEBEN, mit unserem Tun und Lassen, Reden und ZUHÖREN für uns selbst und für andere füllen.“

VEREINSMITTEILUNGEN

Sportverein Ingoldingen-Muttensweiler-Steinhausen

Abteilung Fußball

Aktive

Spiel vom Sonntag, 27.11.2016 (15. Spieltag)

SV Dettingen II : SV Muttensweiler 0:1
Tor: Christian Capitano Werner

Nach der bitteren Niederlage gegen Unterschwarzach ging der SVM motiviert in das Spiel. Und so konnte man die ersten 20 Minuten schönen Kombinationsfußball sehen. Leider sprang trotz der Überlegenheit nichts Zählbares heraus. Und so kam es wie es beim SVM oft kommt: Man passete sich zunehmend der Spielweise des SVD an und das Spiel verflachte etwas. Der SVM blieb jedoch weiter feldüberlegen. Erst in der Schlussphase wachte der SVM voll auf und drückte auf den Siegtreffer. Doch erst in der Nachspielzeit konnte Kapitän Christian Werner zum mehr als hochverdienten und vielumjubelten Siegtreffer einnetzen.

Spiel am Samstag, 03.12.2016 (16. Spieltag)

SV Muttensweiler : BSC Berkheim
Beginn: 14:30 Uhr

Reserve: 12:45 Uhr

Bereits am Samstag geht es im letzten Spiel des Jahres gegen den Tabellenzweiten aus Berkheim. Ein entscheidendes Spiel für den SVM, da man bei einer Niederlage etwas den Anschluss verlieren und bei einem entsprechenden Sieg auf einem tollen Platz überwintern könnte. Die Mannschaft freut sich auf eure lautstarke Unterstützung. Im Anschluss darf gern noch etwas im Vereinsheim verweilt werden, z.B. bei einer gemütlichen Runde Darts an unserem neuen Automaten.

A-Jugend (SGM Hochdorf)

Vorschau:

Samstag, 03.12.2016

Vorrunde Bezirkshallenmeisterschaft in Ochsenhausen (Hans-Liebherr-Halle)

Gegner: 14:00 Uhr SGM Ochsenhausen, 14:33 Uhr SGM Achstetten, 15:06 Uhr SGM Schwendi, 15:39 Uhr SGM Bellamont, 16:12 Uhr FV Biberach

B-Junioren - Vorschau

Vorrunde Bezirkshallenmeisterschaft, Sonntag 11.12.2016 in Schwendi

Turnierbeginn: 8:30 Uhr, Treffpunkt 07:15 Uhr Riefhaus W-Stadt

Gruppe 3:

08:30 Uhr SGM W-stadt - SGM Ummendorf
09:58 Uhr SGM W-stadt - SGM Dettingen
11:26 Uhr SGM W-stadt - SGM Mettenberg
12:32 Uhr SGM W-stadt - SGM Ringschnait I
13:38 Uhr SGM W-stadt - FV Biberach II

Turnierende ca. 14:00 Uhr

Die 1.ten , 2.ten und 3.ten jeder Gruppe ziehen in die Endrunde ein.

Die Endrunde findet am 14.01.2017 in Biberach statt.

Neue Kindervolleyballgruppe

Habt Ihr Lust spielerisch das Volleyballspielen zu erlernen und seid ca. 7 Jahre alt, dann ist das genau das Richtige für Euch. Ab Montag 09.01.2017 findet wöchentlich das Training von 16:30 bis 18:00 Uhr in der Turnhalle in Muttensweiler statt. Anmeldung und Rückfragen bei Andrea Bodenmüller 07355-934974

Sportverein Winterstettenstadt e.V.

Ergebnisse:

SVW – SV Kirchdorf 0:7
Reserven 3:2

Vorschau:

So 04.12. 14.30 Uhr

FC Bellamont – SVW
Reserven 12:45 Uhr

Einladung zur Weihnachtsfeier

Die Vorstandschaft des SVW lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner zur diesjährigen Weihnachtsfeier am **Samstag, den 10.Dezember um 20.00 Uhr** ins Rief Haus ein.

Musikverein Winterstettenstadt

Hähnchen-Samstag

Aufgrund sehr hoher Nachfrage findet am **Samstag, 03.12.16** vor der Bäckerei Engel in Winterstettenstadt wieder ein **Hähnchen-Samstag** statt. Die beiden Hähnchen-Freunde Stefan K. und Frank W. erwarten Sie **ab 7:00 Uhr** bei jeder Witterung und bieten Ihnen schlachtfrische und gewürzte Hähnchen in bekannt guter Qualität an. Nur das Grillen können wir für Sie nicht übernehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.

Musikverein Winterstettendorf

Der Musikverein Winterstettendorf lädt zum Jahreskonzert ein! Am Samstag, 3. Dezember um 20:00 Uhr, werden die Musikanten aus Winterstettendorf unter der Leitung von Thomas Zinser und dem Motto „Musik an – Welt aus“ die Zuhörer wieder auf eine musikalische Reise mitnehmen. Afrika, die Appalachen, der Jungle, Film- und Fantasiewelten

warten darauf entdeckt zu werden. Wir freuen uns über jeden Musikfreund und Interessierten, der uns zu diesem Höhepunkt des Vereinsjahres besucht!

KLJB Winterstettendorf

Nikolaus

Auch dieses Jahr möchten wir Ihnen wieder anbieten, zum 5. Dezember den Nikolaus der KLJB Winterstettendorf vorbeizuschicken.

Melden Sie sich einfach bis spätestens 3. Dezember bei Katja Walter unter der E-Mail Adresse: katja.walter96@web.de an.

KLJB Ingoldingen

Nikolaus

Auch in diesem Jahr besucht euch der Nikolaus wieder am 5. Dezember 2016 in Ingoldingen, Degernau und Grodt. Meldet euch dazu bitte bis spätestens 1. Dezember 2016 bei Annika Rettig unter der Telefonnummer 07355/8725, täglich ab 18 Uhr erreichbar.

KLJB Steinhausen-Muttensweiler

Gruppenabend

Am **07.12.2016** treffen wir uns um **20:00 Uhr** im Landjugendheim zu einem **Gruppenabend**.

Nikolausaktion

Liebe Eltern, auch in diesem Jahr werden der Nikolaus und sein Freund Knecht Ruprecht wieder unterwegs sein. Wie jedes Jahr organisiert die KLJB Steinhausen – Muttensweiler die **Nikolausaktion**. Dieses Jahr kommt er am Montag, den **05.12.2016**, um die Kinder zu besuchen. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Anmeldungen.

Anmelden können Sie sich bei **Martin Mohr**, unter der **Telefonnummer 07583/1871 (täglich ab 17:30 Uhr)**. Anmeldeschluss ist der Tag vor Nikolaus, also der **04.12.2016 um 21:00 Uhr**.

Dem heiligen St. Nikolaus und Knecht Ruprecht würden ein paar schriftliche Angaben über die Kinder sehr hilfreich sein.

Die KLJB Steinhausen - Muttensweiler



RiBtal-Senioren

Die nächste Probe findet am **Montag, den 12.12.2016** um 19:30 Uhr im Probelokal des Musikverein Winterstettenstadt statt.

Wir freuen uns auch weiterhin auf neue Gesichter, die Freude an der Blasmusik haben und gerne mit Gleichgesinnten musizieren möchten. Schauen Sie einfach ganz unverbindlich bei unserer nächsten Probe vorbei.

VDK Ortsverband Ingoldingen

Adventsfeier VDK Ingoldingen

Liebes VdK Mitglied,
am Samstag, den 03. Dezember 2016 halten wir in Hervertsweiler, bei Familie Eisele, im Gasthaus „Zur Frohen Aussicht“ ab 14:00 Uhr unsere Adventsfeier ab.
Hierzu lade ich Sie mit Partner herzlich ein. Es würde mich freuen, Sie in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Ortsvorstand
Erika Werner

Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Auf diesem Wege bedanken wir uns recht herzlich für die liebevoll gepackten Weihnachtsgeschenke.

Zu unserer großen Freude haben wir aus der Gesamtgemeinde Ingoldingen und aus der Region Bad Schussenried 117 Päckchen erhalten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Popp, Frau Schmid und Frau Kraft für das Annehmen der Päckchen in der Region Bad Schussenried! Ebenso bedanken wir uns für die vielen Sachspenden!

Die gefüllten Päckchen wurden zur Sammelstelle nach Burgrieden (bei Laupheim) gebracht. Dort wurden in diesem Jahr 836 Päckchen nach Geschlecht und Alter sortiert, anschließend in das Zentrallager nach Berlin geschickt. Internationale Speditionen bringen die Schuhkartons in die Empfängerländer.

Wer einen kleinen Eindruck zu den Verteilerreisen 2015 gewinnen möchte, hat dazu im Internet Gelegenheit:

www.weihnachten-im-schuhkarton.org
und auf YouTube unter
www.youtube.com/GeschenkeHoffnung

An alle fleißigen Päckchen- Packer und Spender ein herzliches Vergelt´ s Gott im Namen aller Kinder.

Das Weihnachten im Schuhkarton- Team

Mutter-Kind-Gruppe Ingoldingen

Wir treffen uns immer dienstags von 9.15 – 11.00 Uhr im Gemeindestadel Ingoldingen (hinterm Rathaus).

Neue Muttis mit Ihrem Kind bis 3 Jahre sind herzlich willkommen.

Infos unter Tel. 07355/932764 (Janine Mayer)

SONSTIGES

Riedmeckeler Kleinwinnaden - Leihmaskenausgabe

Hallo Riedmeckeler,
die Leihmasken für die Kampagne 2017 werden am Mittwoch, den 14. Dezember 2016, um 18:00 Uhr, bei Chrissy, ausgegeben.
Bitte meldet Euch vorab telefonisch falls ihr den Termin nicht wahrnehmen könnt, Tel. 0176/64014823.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf lädt zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht

Es weihnachtet sehr im Museumsdorf Kürnbach: Am Samstag, 3. Dezember von 14 - 18 Uhr und Sonntag, 4. Dezember 10 - 18 Uhr, erleben die Besucher eine Oberschwäbische Dorfweihnacht mit Musik und Brauchtum, Leckereien und Kinderprogramm, Handwerksvorführungen und handgefertigten Erzeugnissen aus der Region.

Kreissparkasse Biberach

Annika Berendorf gewinnt ein „Kino-Paket“

Am 11. November 2016 fand zum fünften Mal die Ausbildungsmesse in Alleshäusern statt.

Die Schülerinnen und Schüler der Schulen aus der Umgebung nahmen dieses Angebot zahlreich an, waren sehr interessiert und stellten viele Fragen.

Zu den vielen Unternehmen und Organisationen, die sich den Schülern vorstellten, zählte auch die Kreissparkasse Biberach, welche durch die Regionaldirektion Bad Buchau/ Bad Schussenried vertreten war und die Messebesucher über die Möglichkeit einer Ausbildung oder eines Dualen Studiums bei der Kreissparkasse Biberach informierte.

Mir den gewonnen Informationen konnten alle Besucher an einem Gewinnspiel teilnehmen und hatten so die Chance auf tolle Preise.

Der glücklichen Gewinnerin, Annika Berendorf aus Bad Schussenried, wurde nun der Hauptpreis -ein „Kino-Paket“- durch Martin König (Leiter Privatkunden Bad Buchau/ Bad Schussenried) und Corinna Scheffold (Auszubildende) überreicht. Nochmals herzlichen Glückwunsch.



Sportkreis Biberach

Ausschreibung des Anerkennungspreises für besonderes Engagement, des EnBW-Sportjugendpreises und des Sportfotopreises

Am 10. Februar 2017 findet die gemeinsame Sportlerehrung des Land- und Sportkreises Biberach in der Gigelberghalle statt. Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler können sich die Sportvereine und Hobbyfotografen im Land- und Sportkreis Biberach um einen der folgenden Preise bewerben:

Anerkennungspreis für besonderes Engagement, EnBW-Sportjugendpreis, Sportfotopreis.

Anträge und Abgabetermin

Nähere Informationen finden Sie auf www.sportkreis-biberach.de/veranstaltungen. Alle Anträge sind einzureichen bei: info@sportkreis-biberach.de. Letzter Abgabetermin ist der 20. Dezember 2016.

Der Sportkreis Biberach freut sich über Ihre zahlreichen Einsendungen.

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2017 in 10 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen. Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 26. Januar 2017

Anmeldeschluss: 20. Dezember 2016

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum
Holzbau & Ausbau, Biberach
Wolfgang Schafitel – 07351 / 44091-55
Email: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de

Ende des redaktionellen Teils

DIE PRIMO-DRUCKEREI



Telefonische Beratung:
077 71 / 93 17 - 932



Charme	▼	Krankenbesuch des Arztes	▼	antikes Rechenbrett	Bundesland von Österreich	▼	Buddhismusform in Japan
▶							▼
Halbtau	▶				Bettwäsche	▼	
Wasserwirbel		religiöse Bräuche		Kassenzettel	▶		
▶		▼					Farbgebung
Kälteprodukt	▶			unrund laufen		Vorschriften	▼
Umgestaltung		chemisches Element		Währung Europas	▶		
Meeresstachelhäuter	▶						
▶			Süd-südost (Abk.)	Primaten	▶		altjapanisches Brettspiel
eh. Autorennstrecke in Berlin		Schreibkürzel (Kw.)	▶			Ufa-Zufluss	geschlossener Hausvorbau
Autor v. 'Stepenwolf'	▶			weiblicher Adelstitel	▶		Kfz-Z. Lindau
Kurzmitteilung (Kw.)	▶			fraulich	▶		deutsche Vorsilbe

DEIKE A5-0115

VISITENKARTEN

Format: 55 x 85 mm
 Druck: 4/0 farbig
 Papier: 300 g/m² weiß
 Auflage: ab 50 Stück
ab € 22,28*

Ihre Werbemittel halten Sie nach Druckfreigabe innerhalb von 5 Arbeitstagen in ihren Händen. Wir versenden Ihre Werbemittel über die Deutsche Post/ DHL (Versandkosten 5 Euro und eine Regellaufzeit von 2 Arbeitstagen) oder Sie kommen ihre Drucksachen bei uns abholen.
 * ab druckfertigen Daten



WWW.PRIMODRUCK24.DE

Ihr Spezialist für Ihre Drucksachen

► PRIMODRUCK24 - Ihre Druckerei für individuelle Drucksachen
 Im Eschle 7 • 78333 Stockach • Telefon 07771/9317-932
 E-Mail: pd24@primo-stockach.de • www.primodruck24.de





**Gutes tun
ist einfach.**



www.ksk-bc.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der über seine Adventskalenderaktion 60.000 Euro an gemeinnützige Projekte und Aktionen im Landkreis Biberach verteilt.

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse
Biberach



**Bestattungen
Wiedmann**

Das ganze Jahr rund um die Uhr
für Sie da
Hausbesuche

07355 / 55 59 59 8

24 Std. **NOTDIENST** 365 Tg. i. Jahr

ROHRREINIGUNG WETZEL

Kontrolle Ihres Abwassersystems
Rohrfräse - Hochdruckspüler - TV - Kamera

M. Wetzels, Barabein 3, 88447 Warthausen **Tel.: 07351 / 16 95 41**



Augenzentrum Eckert
www.augenzentrum-eckert.de

Grauer Star und Makuladegeneration
- wir informieren Sie -

Donnerstag, den 01.12.2016 um 19 Uhr
Stadthalle Biberach
(Theaterstr. 4-8, 88400 Biberach)

Augenzentrum Eckert: Neu-Ulm Insel 2 - Neu-Ulm 07 31 / 26 20 70
Augenzentrum Eckert: Bad Saulgau Kasenstr. 58 - Bad Saulgau 0 75 81 / 52 95 70
Augenzentrum Eckert: Ehingen Marktplatz 5 - Ehingen 0 73 91 / 47 33

Spezialisiertes Augenzentrum für die Operationen Grauer Star und Makuladegeneration in IHRER Nähe!

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Wir suchen zum Kauf:

- Gepfl. Einfamilienhaus mit Garage in ruhiger (Rand-) Lage für Journalist
 - Größeres Eigenheim, gerne mit ELW und gr. Garten für Pflegedienstleiter
- Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen, sprechen Sie unverbindlich mit uns!

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 980-0



Balance bad konzept



**BARRIEREFREIE
BÄDER**
IN BALANCE

Es gibt für alle Einschränkungen eine hervorragende technische Lösung, die Ihnen Ihre Eigenständigkeit lange wahrt und Sie sich in Ihrem Zuhause geborgen fühlen können. Wir beraten Sie gerne!

Wolfmaier Haustechnik GmbH
Riedweg 22 • 88471 Laupheim-Baustetten • Tel. 07392 9733-0
info@wolfmaier-haustechnik.de • www.wolfmaier-haustechnik.de

Dogy Dog Kindermoden

Neu bei uns im Sortiment

ENGEL Naturtextilien

Wäsche und Bekleidung aus Naturfasern für Baby und Kinder



Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 10:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:30 - 14:00 Uhr

Dogy Dog Kindermoden
Bärbel Krohmer GmbH
Rosenstraße 11
88212 Ravensburg
Telefon 0751 - 36187775
www.dogy-dog.de

Autostellplatz gesucht!

Ehepaar aus Degernau sucht Garage oder Unterstellplatz in Halle für Oldtimer. Ab sofort.
Telefon 0172 - 710 36 76

**SERVICE
BLÄTTERN SIE ONLINE!**

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter online abrufen? Ganz einfach auf www.primo-stockach.de!

WIR SIND FÜR SIE DA!

- Tel. 07771 / 9317-11
- Fax 07771 / 9117-40
- info@primo-stockach.de

